



# HESSISCHER LANDTAG

22. 10. 2019

Plenum

## Antrag

### Fraktion der AfD

#### Wiedereinsetzung von Professor Hans Joachim M. als Geschäftsführer der HessenFilm und Medien GmbH

Der Landtag wolle beschließen:

1. Die hessische Landesregierung wird gebeten, Herrn Professor Hans Joachim M. wieder als Geschäftsführer der HessenFilm und Medien GmbH einzusetzen.
2. Die hessische Landesregierung wird ersucht, dafür Sorge zu tragen, dass die jeweiligen Staatsminister ihrer Fürsorgepflicht vollumfänglich nachkommen.
3. Die hessische Landesregierung wird ersucht, die Meinungsäußerungsfreiheit gemäß Art. 11 der Verfassung des Landes Hessen unter Einschluss der Privatsphäre zu garantieren.
4. Die hessische Landesregierung wird ersucht, im Rahmen der Wissenschaftsfreiheit gemäß Art. 10 der Verfassung des Landes Hessen und unter Wahrung der Persönlichkeitsrechte gemäß Art. 2 des Grundgesetzes dafür einzutreten, dass Herr Professor Hans Joachim M. auch im kommenden Wintersemester seine Tätigkeit als Honorarprofessor für das Lehrgebiet Film und Medien im Fachbereich Media der Hochschule Darmstadt weiterführen kann.

#### Begründung:

Professor Hans Joachim M. traf sich im Juli 2019 zu einem privaten Essen mit den beiden Professoren Dr. Jörg Meuthen und Dr. h.c. Dr. h.c. Moritz H. in Frankfurt am Main. Einige Wochen später forderten ca. 500 Filmschaffende in einem offenen Brief den Rücktritt von Professor M. Dieser Forderung kam der Aufsichtsrat in einer außerordentlichen Sitzung am 24. September 2019 nach und beendete einstimmig die Zusammenarbeit mit sofortiger Wirkung. Die Enthebung als Geschäftsführer aufgrund eines privat geführten Gesprächs stellt einen massiven Eingriff in die Persönlichkeitsrechte dar und verstößt gegen Art. 12 Abs. 1 Grundgesetz i.V.m. Art. 1 Abs.1 des Grundgesetzes.

Eine Entlassung als Geschäftsführer der HessenFilm und Medien GmbH sowie die im Raum stehende Abberufung als Honorarprofessor an der Hochschule Darmstadt ist aufgrund eines privaten Treffens nicht zu rechtfertigen. Selbst der Präsident der Hochschule Darmstadt, Professor Dr. Ralph S., sieht „keinerlei faktische Erkenntnisse darüber vorliegen, ob sich Professor M. an der [Hochschule Darmstadt], überhaupt jemals politisch geäußert hat“.

(Quelle: [https://www.h-da.de/news-anzeigen/meldung-einzelansicht/news/.../?tx\\_news\\_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx\\_news\\_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=f7e8818ebe31a0911467b92f72bc5701](https://www.h-da.de/news-anzeigen/meldung-einzelansicht/news/.../?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=f7e8818ebe31a0911467b92f72bc5701))

Wiesbaden, 22. Oktober 2019

Der Parlamentarische Geschäftsführer:  
**Dr. Frank Grobe**